

Curriculum Vitae

Mgr. Benjamin Kaiser

- Geboren am 10. Februar 1987 in Leipzig
- Email: benjaminkaiser.bk@gmail.com

STUDIUM

- 2006 – 2014 Studium der Philosophie, Bohemistik und Sozialwissenschaften in Prag, Leipzig und Berlin
- 2011 Bachelor of Arts. Universität Leipzig, Deutschland
- 2014 Magister. Karls-Universität Prag, Tschechische Republik
- Seit 2014 Ph.D.-Student und visting professor an der Karls-Universität Prag, Faculty of Humanities

VERÖFFENTLICHUNGEN

- Monografie

Zeit und Leid. Zur Phänomenologie des "Es war" von Nietzsche bis Kundera. Nordhausen 2015 [im Erscheinen]

- Herausgabe

Neue Stimmen zur Philosophie Nietzsches. Nordhausen 2015 [im Erscheinen]

- Artikel

Mitteilen und Urteilen. Eine Annäherung an das Mitteilen mit Franz Kafkas „Das Urteil“. In: Phainomena XXII/84-85, Genealogies, Ljubljana 2013

Phänomenologie des Steigens und Kritik der Linearität im Zarathustrakapitel „Vom Baum am Berge“. In: Die Unzugänglichkeit des Selbst. Hrsg. Filip Gurjanov, Nordhausen 2015 [im Erscheinen]

Befremdliche Monumentalität – Eine phänomenologische Analyse des Leipziger Völkerschlachtdenkmals. In: Leib und Leben. Perspektiven einer Oikologie. Hrsg. Karel Novotný, Nordhausen 2015 [im Erscheinen]

Elemente zu einer Phänomenologie des Schwindels. In: Philosophische Anthropologie morgen. Hrsg. Hans Rainer Sepp, Nordhausen 2015 [angenommen, in Vorbereitung]

KONFERENZBEITRÄGE

Elemente zu einer Phänomenologie des Schwindels, gehalten am 2. Mai 2014 im Rahmen des internationalen Kolloquiums „Philosophische Anthropologie morgen“ in Prag

Fragmentierte Totalität? Levinas und die Ethik des Teilens, gehalten am 12. Februar 2015 auf dem internationalen Workshop „Normativität und ethische Subjektivität“ im Rahmen der Stage d’hiver Europhilosophie in Prag

LEHRERFAHRUNG

Die Philosophie Milan Kunderas, Seminar, Wintersemester 2014/15, Karls-Universität Prag

Phänomenologie des Mitteilens, Seminar, Sommersemester 2015, Karls-Universität Prag

Phänomenologie des Lachens, Seminar, Wintersemester 2015/16, Karls-Universität Prag

Deutsch für Philosophiestudierende, Übung, Wintersemester 2015/16, Karls-Universität Prag

PRÄSENTATIONEN IM RAHMEN STUDENTISCHER KOLLOQUIEN

Nietzsche gegen ‚Alles‘ und ‚Nichts‘, gehalten am 23. November 2012 im Diplomseminar I, Karls-Universität Prag

Nietzsche(s) Forschung. Eine Annäherung an Nietzsches experimentelles Philosophieren, gehalten am 19. April 2013 im Diplomseminar II, Karls-Universität Prag

Nietzsche und Kundera - das ‚Es war‘ und die lítost, gehalten am 20. September 2013 im Rahmen des Stipendiatenseminars des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds in der Deutschen Botschaft in Prag

Milan Kundera als Romancier – oder als Phänomenologe? Gehalten am 25. Oktober 2013 im Diplomseminar III, Karls-Universität Prag

Phänomenologie des Mitteilens, gehalten am 10. Oktober 2014 im Doktorandenseminar der Karls-Universität Prag

Zehn Thesen hin zur Objektivität – Präludium zu einer Phänomenologie der Verletzlichkeit, gehalten am 20. März 2015 im Doktorandenseminar der Karls-Universität Prag